

Klöster auf Kreta



© Helmut Müller

Vortrag von Helmut Müller
Freitag, 12. Mai 2023, 19.00 Uhr



Kreta hat sehr viele wunderschöne Klöster, Kirchen und Kapellen; viele von ihnen sind heute leider jedoch sehr stark vom Verfall bedroht. Dies gilt insbesondere für die prächtigen Fresken und Ikonenmalereien aus den Jahren 961 bis 1204, aber auch für die während der Zeit der Venezianer geschaffenen Kirchenbauten.

Man zählt ca. 1000 Kirchenbauten, hiervon sind etwa 800 Einraumkapellen, wovon 600 eine Ausmalung erhielten. Daneben verfügt die Insel noch über einen reichen Bestand an Klosteranlagen, vorrangig aus der Zeit der Byzantinischen Herrschaft. Die Orthodoxe Kirche Kreta listet in ihrem Internet-forum ca. 60 Klosteranlagen auf.

In den Klöstern Kretas überlebte eine uralte mönchische Tradition, die ihren Höhepunkt während der Periode der venezianischen Herrschaft erreicht hat und während deren die berühmte Kretische Schule der Ikonenmalerei in voller Blüte stand. Dennoch unternahmen die Venezianer alles, den lateinischen Glauben auf der Insel durchzusetzen.

Somit waren die Klöster auch Orte des Widerstandes gegen die vielen Fremdherrscher bis in die heutige Zeit.

Mit Einzelbeschreibungen der bekannten Klöster, u.a. den Klöstern Arkadi, Préveli, Tóplou, vermittelt der Vortrag einen Einblick in die Geschichte und Ausstattung, der vielfach in traumhafter Umgebung gelegenen Klosteranlagen.

Helmut Müller besitzt ein ausgeprägtes Interesse an Kunst- und Kulturgeschichte. Von 1995 bis 2002 war er Präsident der Deutsch-Italienischen Gesellschaft Düsseldorf. Hierdurch bedingt liegt einer seiner Interessenschwerpunkte auf der Kultur Italiens. Daneben hat sich aber auch die griechische Kultur zu einem weiteren Interessengebiet entwickelt, insbesondere die Welt der Inseln Rhodos, Karpathos und Kreta. Auf Kreta liegt die Erkundung auf den römischen Hinterlassenschaften und insbesondere auf der byzantisch-venezianischen Epoche mit den zahlreichen bemalten Einraumkapellen, Kirchen und Klöstern. Als leidenschaftlicher Fotograf möchte der Referent die kulturellen Schönheiten dieser Epoche nahebringen.



Deutsch-Griechische
Gesellschaft Düsseldorf e.V.
de-gr-gesellschaft.com

Zentralbibliothek Düsseldorf
Raum „Stadtfenster“

Konrad-Adenauer-Platz 1, 40210 Düsseldorf